



somit sind 7 Ausschussmitglieder anwesend.

Gäste:           Herr Köhler und Herr Böttcher (Projekt Rumobil)  
                   Herr Rauwald (Presse)  
                   2 Besucher

<b>TOP 2</b>	<b>Änderungsanträge zur Tagesordnung, Feststellung der Tagesordnung</b>
--------------	---

Es wurden keine Änderungsanträge und Ergänzungen zur Tagesordnung gestellt.

<b>TOP 3</b>	<b>Genehmigung der Niederschrift vom 29.11.2016/öffentlicher Teil</b>
--------------	---

Die Niederschrift vom 29.11.2016 wurde in vorliegender Form mit 4 Ja-Stimmen und 3 Enthaltung bestätigt. Ergänzungen wurden nicht vorgetragen

<b>TOP 4</b>	<b>Informationen aus der Verwaltung</b>
--------------	---

Herr Dehne verweist auf die Informationen auf der heute im Vorfeld stattgefundenen Sitzungen (HA und GR).

<b>TOP 5</b>	<b>Vorstellung und Informationen zum Projekt "RUMOBIL"</b>
--------------	--

Herr Bergmann erteilt Herrn Köhler das Wort, der gemeinsam mit Herrn Böttcher (NASA) das Projekt „RUMOBIL“ vorstellt.

Ziel ist eine Nahmobilität (Einkauf, Arztbesuch etc.) anzubieten und somit eine Anbin-

derung ländlicher vom demografischen Wandel besonders betroffener Orte zu gewährleisten. Die Gründung von Bürger- bzw. Gemeindebussen (Ehrenamt, Verein) soll das bestehende Angebot der ÖPNV in Kooperation mit dem Land und der NJL sinnvoll ergänzen. Eine Beratung der Akteure vor Ort sowie eine finanzielle Unterstützung z. B. bei der Finanzierung eines Kleinbusses und eine Unterstützung bei der konkreten Umsetzung der erarbeiteten Konzepte wird angeboten.

Anschließende Diskussion der Ratsmitglieder und Herrn Dehne u. a. zur Rechtsform, Fristen, Versicherung, Mindestnutzung, Einbindung Leader etc.

**Ergebnis:** Angebot erzeugt Bedarf

Der Bauausschuss befürwortet - einstimmig - das Vorhaben, reicht die Empfehlung an den GR weiter und bittet die Vw die nächsten Schritte einzuleiten z. B.

- Öffentlichkeitsarbeit (Presse) um Interesse zu wecken
- Vereine ansprechen um Ehrenamtliche zu finden

Herr Köhler bat bei Interesse an diesem Projekt um ein Signal innerhalb der nächsten 2 – 3 Monate von seitens der Gemeinde.

Herr Bergmann bedankt sich für die Ausführungen und verabschiedet Herrn Köhler und Herrn Böttcher.

<b>TOP 6</b>	<b>Informationen zum Stand der angemeldeten LEADER-Projekte</b>
--------------	---

Frau Hanke informiert über die 4 angemeldeten Leader-Projekte:

- Errichtung der Toilettenanlagen und Kiosk am Wasserstraßenkreuz
- Erstellung eines einheitlichen touristischen Beschilderungskonzeptes in der Gemeinde
- Mehrgenerationsplatz in der OT Möser
- Ländlicher Weg zwischen OT Körbelitz und Gerwisch

Diese 4 Maßnahmen sind auf der Prioritätenliste für 2017 aufgeführt. Die vollständigen Anträge müssen bis zum 31.01.2017 beim Leadermanagement zur Prüfung vorgelegt werden. Frau Hanke informiert darüber, dass die Beantragung der Projekte laufen. Jedoch war auf einer Info-Veranstaltung im Januar zu erfahren, dass für zwei der aufgeführten Projekte (Mehrgenerationsplatz, Toilettengebäude und Kiosk) Baugenehmigungen zur Antragstellung notwendig werden. Diese liegen nicht vor. Nach Rücksprache mit Frau Winkelmann vom Leadermanagement erhielten wir die Empfehlung, diese beiden Projekte in 2018 zu verschieben (Antragstellung 2017).

<b>TOP 7</b>	<b>Behandlung von Anträgen des Ausschussmitgliedes G. Lauenroth</b>
--------------	---

Herr Lauenroth fragt an wie mit Anträgen und Hinweisen aus den Gremien heraus verfahren wird? Nachfolgende Anträge möchte er im Vorfeld mit dem BA besprechen, bevor konkrete Anträge in Schriftform erfolgen.

1. Aufstellung Flächennutzungsplan für die Gemeinde Möser mit anschließender Schilderung zum Sachverhalt **Herr Dehne** ergreift das Wort und unterstützt die Beantragung aus Sicht der Vw  
**BA ist an einer Aktualisierung/Aufstellung eines gemeinsamen FN-Planes interessiert und befürwortet die Antragstellung: Abst.: 6 Ja-Stimmen, 1 Enthaltung**
2. Antrag auf Änderung Flächennutzungsplan Hohenwarthe  
Herr Bergmann gibt den Verweis auf die OR-Sitzung Hohenwarthe am 05.12.16, OR befürwortet die Beantragung unter TOP 6  
**BA bittet die Vw schnellstmöglich eine BV zu erarbeiten**
3. Projekt Renaturierung Alte Elbe - Projekt heimatlicher Rundweg -, wurde bereits mit Fördermitteln unterlegt und die Arbeiten sind begonnen wurden. Herr Lauenroth erläutert am Kartenmaterial die empfehlenswerte Wegeanbindung um den Rundweg zu schließen  
**BA leitet den Antrag an die Vw weiter, um einen entsprechenden Antrag für diesen Teilabschnitt vorzubereiten, Fördermittel zu beantragen, vorausgesetzt einer Grundlagenermittlung im Vorfeld**  
Renaturierung Alte Elbe – Anregung zur regelmäßigen Kontrolle der bereits begonnenen und ausgeführten Arbeiten (z. B. Sohlgeleiten) um Erreichtes zu erhalten  
**Herr Dehne** erläutert zum Sachstand, wird den Hinweis aufnehmen und zum Ehle/Ihle Verband weitergeben  
**Vw wird um eine jährliche Berichterstattung gebeten**
4. Schule an Projekte - Entwicklung Flora und Fauna - beteiligen Frage: Wollen wir derartige Projekte ins Leben rufen, wenn ja, werden diese vom BA unterstützt?  
**Frau Roszczka** „Natura 2000“ Sitz in Magdeburg, die betreuen und praktizieren und sind der beste Ansprechpartner, der sich vorrangig mit der Wiedergesundwerdung der Elbe beschäftigt, als Förderprojekt vom Land Sachsen-Anhalt,  
**Herr Lauenroth wird Kontakt herstellen**

Abschließend regt Herr Lauenroth an, das Wohngebiet „Grabenbruch“ in Lostau auf einer BA-Sitzung zu besichtigen.

Herr Bergmann legt folgenden Termin fest:

**BA-Sitzung am 25.04.2017 um 18:30 Uhr - Besichtigung des Wohngebietes.**

Desweiteren regt Herr Lauenroth nochmals die Erarbeitung eines Grundleitungsmanagements an, um durch die Zusammenlegung der Pläne für Grundversorger, Telekom etc. bessere Voraussetzungen vorrangig für die neuen Gebiete zu schaffen.

<b>TOP 8</b>	<b>2. Änderungssatzung zur Hauptsatzung der Gemeinde Möser vom 01.07.2014</b> <b>Vorlage: BV/2017/004</b>
--------------	--

Herr Bergmann informiert zur Beschlussvorlage

**Ja-Stimmen: 7 Nein-Stimmen: 0 Enthaltungen: 0**

<b>TOP 9</b>	<b>Anfragen und Hinweise der Mitglieder des Ausschusses</b>
--------------	---

Herr Simon sieht Diskussionsbedarf hinsichtlich der Straßenbeleuchtung z. B. Eignung der Leuchtmittel etc. Desweiteren gibt er als Hinweis die Standfestigkeit der Lampenmasten zu prüfen.

Anschließende Diskussion wird von **Herrn Dehne** z. K. genommen mit dem Vermerk das Fachbetriebe herangezogen wurden und derzeit das daraus resultierende Ergebnis umgesetzt wird. Im Haushalt 2017 sind dementsprechende Gelder eingeplant.

Herr Winter gibt folgende Hinweise zur Weiterleitung an die Vw:

- Schaltzeit der Straßenbeleuchtung in der Ahornallee und Lindenstraße in Lostau sind zeitlich versetzt
- defekte Beleuchtung am Fußgängerüberweg Ahornallee

<b>TOP 10</b>	<b>Schließen des öffentlichen Teils der Sitzung</b>
---------------	---

Herr Bergmann schließt den öffentlichen Teil der Sitzung.

Peter Bergmann  
Vorsitzender des Bau-/Umwelt- u. Verkehrsausschusses

Gabriele Krüger  
Protokollantin

Möser, den 22.02.2017

